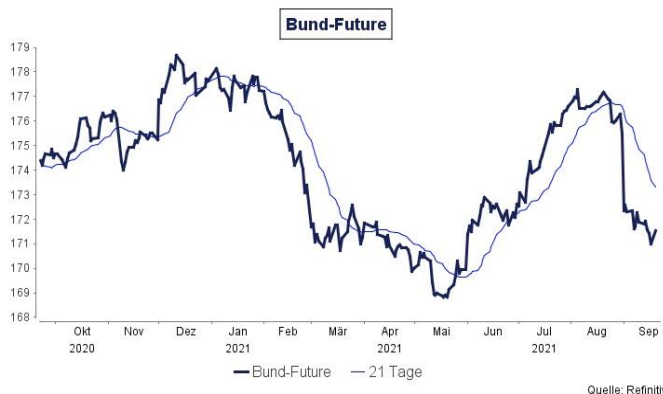
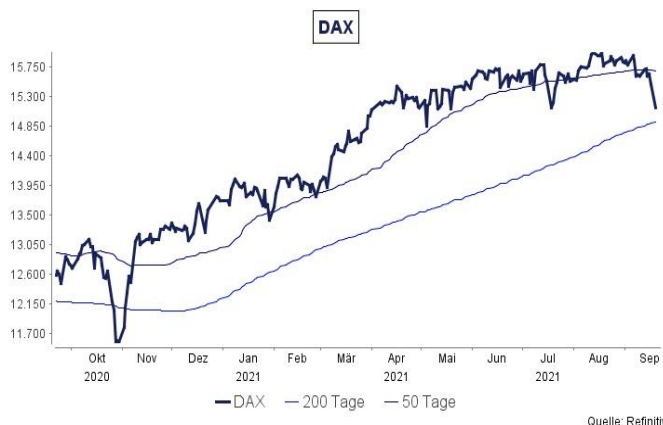


Marktdaten	20.09.21	17.09.21	31.12.20	Ytd %
DAX	15.132,06	15.490,17	13.718,78	10,3
MDAX	34.799,59	35.292,99	30.796,26	13,0
TECDAX	3.828,07	3.882,56	3.212,77	19,2
NISAX20	8.183,96	8.465,97	7.065,18	15,8
EURO STOXX 50	4.043,63	4.130,84	3.552,64	13,8
STOXX 50	3.473,55	3.521,62	3.108,30	11,8
DOW JONES IND.	33.970,47	34.584,88	30.606,48	11,0
S&P 500	4.357,73	4.432,99	3.756,07	16,0
MSCI World	2.305,55	2.343,25	2.009,91	14,7
MSCI EM	1.258,23	1.279,35	1.291,26	-2,6
NIKKEI 225	30.500,05	30.500,05	27.444,17	11,1
Euro in USD	1,1728	1,1727	1,2214	-4,0
Euro in YEN	128,26	128,94	127,01	1,0
Euro in GBP	0,8581	0,8536	0,9040	-5,1
Gold (USD)	1.764,60	1.753,95	1.897,77	-7,0
Rohöl (WTI USD)	70,41	72,09	48,35	45,6
Bund-Future	171,55	171,00	177,64	
Rex	145,0217	144,8674	146,1549	
Umlaufrendite	-0,38	-0,35	-0,56	
3M Euribor	-0,548	-0,548	-0,545	
12M Euribor	-0,490	-0,490	-0,499	
Bund-Rendite 10J.	-0,315	-0,279	-0,575	
20 J. Bund	-0,030	0,013	-0,381	
US-Treasuries 10J.	1,310	1,370	0,930	

## Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	Vorherige Zahlen
<b>Konjunktur:</b>						
08:00	DE	Finanzministerium Monatsber.	Sep			
14:30	US	Baubeginne	Aug	1530	1543	1534
14:30	US	Baugenehmigungen	Aug	1600	1595	1630
<b>Unternehmen:</b>						
08:00	GB	Kingfisher	H1			
22:00	US	Adobe	Q3			
22:00	US	FedEx	Q1			
<b>Sonstiges:</b>						
o..						
o.A.	CN	Feiertag: Börsen geschlossen				

## Charts



## Marktumfeld

- Die **Erzeugerpreise in Deutschland** sind im **August** so stark gestiegen wie seit 1974 nicht mehr. Die Hersteller haben ihre Preise um 12,0% (Juli: +10,4%) zum Vorjahresmonat angehoben, teilte das Statistische Bundesamt mit. Volkswirte waren im Schnitt nur von einem Plus von 11,4% ausgegangen. Neben dem Preistreiber Energie (+24,0%) verteuerten sich vor allem Vorprodukte wie Holz und Stahl. Gegenüber dem Vormonat gab es einen Anstieg um 1,5% (erwartet: +0,8%).
- Das **deutsche Gastgewerbe** hat im Ferienmonat **Juli** einen **Umsatzsprung** hingelegt, was vor allem auf die Corona-Lockerungen und dem dadurch wieder anziehenden Tourismus zurückzuführen war. Gaststätten, Restaurants, Caterer sowie Hotels und andere Beherbergungsbetriebe erhöhten ihre Erlöse preisbereinigt um 20,8% gegenüber dem Vormonat. In der Einzelbetrachtung gab es bei Hotels und sonstigen Beherbergungsunternehmen ein Plus von 36,1%, während in der Gastronomie der reale Umsatz um 13,7% zum Vormonat stieg.
- Der **Bundesverband der deutschen Industrie (BDI)** rechnet für das **laufende Jahr** -trotz Materialknappheit und gestörter Lieferketten- mit einem **Exportwachstum** um real 8,5%. "Der Handel mit den EU-Partnerländern und den USA läuft ausgesprochen gut", hieß es. Dennoch bleibt der BDI vorsichtig und senkt seine Prognose für das Wachstum des BIP auf 3% (bisher: 3,5%).

## Rentenmarkt

- Deutsche Staatsanleihen** waren am Montag angesichts schwacher Aktienmärkte gefragt und konnten merklich zulegen.
- Aufgrund der sehr schlechten Stimmung an den Aktienbörsen waren sichere Alternativen gefragt. **US-Staatsanleihen** verzeichneten somit deutliche Kursgewinne zum Wochenstart.

## Aktienmarkt

- Den Start des neuen **deutschen Leitindex** mit 40 Titeln kann man durchaus als vermässelt bezeichnen. Das lag aber weniger an den neuen DAX-Mitgliedern als vielmehr an der sich zuspitzenden Krise beim chinesischen Immobilienkonzern Evergrande. Bankentitel wurden gestern generell besonders abgestraft. Das spürte auch die **Deutsche Bank** und fand sich mit einem Minus von 7,7% auf dem letzten Platz im DAX wieder. Im MDAX profitierte **Lufthansa** (+5,5%) von der geplanten Kapitalerhöhung, um die Abhängigkeit vom Staat zu verringern.
- DAX -2,31%, MDAX -1,40%, TecDAX -1,40%.
- Die Schiefelage des chinesischen Immobilien-Entwicklers Evergrande und Sorgen um die weitere Entwicklung der Konjunktur haben die **US-Börsen** am Montag deutlich belastet.
- Dow Jones -1,78%, S&P-500 -1,70%, Nasdaq-Comp. -2,19%.
- Zu den größten Kursverlierern zählten Technologie-Aktien wie Microsoft, Alphabet, Amazon, Apple, Facebook und Tesla, die zwischen 1,5 und 4% nachgaben.
- Nikkei-225** aktuell leichter bei 29.958,90 Punkten.

## Unternehmen

- Die **Lufthansa** plant eine Kapitalerhöhung um 2,14 Mrd. EUR und will damit den Bund als Miteigentümer wieder weitgehend loswerden. Die Kapitalmaßnahme soll noch vor der Bundestagswahl starten, teilte der Airline-Konzern mit. Der Wirtschaftsstabilisierungsfonds (WSF) der Bundesregierung hatte die Fluggesellschaft wegen des in der Corona-Krise brachliegenden Luftverkehrs mit einer milliardenschweren Eigenkapitalspritze gestützt. Nun will sie mit dem erwarteten Erlös der Kapitalerhöhung die beiden Stillen Einlagen des WSF, von denen sie 2,5 Mrd. EUR in Anspruch genommen hat, bis Ende des Jahres zurückgezahlt haben. "Wir haben immer deutlich gemacht, dass wir das Stabilitätspaket nur so lange in Anspruch nehmen werden, wie es notwendig ist", sagte Lufthansa-Chef Spohr. Wegen der weltweiten Impffortschritte und der Aufhebung von Reisebeschränkungen spürt die Lufthansa eine anziehende Nachfrage. "Ausgehend von der operativen Entwicklung im Juli und August wird das Adjusted EBIT (ohne Restrukturierungsaufwendungen) in Q3 voraussichtlich positiv ausfallen", hieß es.

## Devisen

- Der Abwärtstrend beim **Euro** ging auch zum Wochenstart weiter. Deutliche Kursverluste an den Aktienmärkten ließen die Anleger den US-\$ bevorzugen.

## Öl / Gold

- Angesichts der trüben Aktienmarktstimmung ist es auch für die **Ölpreise** deutlicher nach unten gegangen.
- Auch die schlechte Aktienmarktstimmung kann **Gold** nicht aus der Lethargie befreien. Dagegen macht sich die starke US-Währung negativ bemerkbar.

### Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogene Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

Redaktionsschluss: 21. September 2021

### Ansprechpartner:

**Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413**

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396